

**Herzmaere (P/A)****El relato del corazón (P/A)**

Ich pruebe in minen sinnen, daz lauterliches minnen der welde ist worden wilde. da von solt ir pilde,	1	Compruebo en mis pensamientos que el prístino amar se ha vuelto extraño al mundo. Por eso ustedes deben apreciar,	
5 ir ritter und ir vrowen, an disem mere schowen. was uns von gantzer liebe seit und ouch von rechter warheit von Wierzburch meister Conrat:	5	caballeros y damas, el ejemplo de este relato. Lo que nos dice sobre el amor absoluto y sobre la correcta verdad	5
10 wer uf der waren minnen phat eben gesetzet sinen fuoz, daz er dester gerner muoz, sagen unde singen	9	el maestro Konrad von Würzburg: quien en el camino del verdadero amor	10
15 von herzenlichen dingen, die e waren <i>den</i> geschehen, die sich hetten undersehen mit innerclichen augen.	12	posa sus pies, debe con aún mayor voluntad decir y cantar	
die rede ist ane laugen: er minnet immer dester bas,	15	sobre asuntos del corazón, que acontecieron alguna vez	15
20 wer von minnen etteswas horet singen oder lesen. durch das so wil ich vlisik wesen, das ich ditz stolze mere	20	a quienes se miraron con ojos internos. La sentencia no tiene falsedad: ama siempre mejor	
mit rede also bewere,	25	quien sobre amor escucha cantar o leer.	20
25 daz man daran gechiesen muge ein bilde, daz der werlde tuge, die lauter und reine sal sin vor allem meine.		Por esto quiero ser diligente y envolver este soberbio relato con palabras,	
ein ritter und ein vräwe gut,	30	para que en él se pueda encontrar	25
30 die hatten leben unde mut in ainander so geweben, das peide ir leip und ir leben ein dinch was gentzlichen gar.	33	un ejemplo útil al mundo; poderoso y claro;	
was der vrawen ie gewar,	35	sin ninguna maldad.	
35 das was auch dem ritter. da von zu iungest pitter wart ir ende peider.	40	Un buen caballero y una buena mujer enlazaron vida y voluntad	30
die minne was ir leider worden so geweldik,		uno con el otro, de manera que ambos, su cuerpo y su vida, eran absolutamente uno.	
40 daz si vil manikvaldik macht irs herzen smerzen.	45	Lo que molestaba a la mujer, también molestaba al caballero.	35
groz smerze wart irn herzen von der suzzen minne kunt:	46	Por ello una conclusión amarga tuvo el fin de ambos.	
die <i>hette</i> si piz uf den grunt	49	El amor por desgracia se volvió tan potente	
	50	que de muchas maneras	40
		les causaba dolor.	
		Un gran dolor conocieron sus corazones por causa del dulce amor:	
		él los consumió hasta el fondo	

45	mit irem feuwer entzundet		con su fuego	45
	und also durch grundet		y los perforó	
	mit redelicher fruntschaft,		con amistad correcta,	
	daz nimmer mocht ir libes kraft		así que nunca la fuerza de su amor	
	mit worten werden vollen pracht.	55	podrá ser agotada con palabras.	
50	ir lauterliche andacht		Su claro recuerdo	50
	nieman konde vollensagen.		nadie podría contar cabalmente.	
	grozzer <i>triuwe</i> wart nie getragen		Una lealtad más grande nunca fue tenida	
	von manne noch von wibe		ni por hombre ni por mujer,	
	als von ir beider libe,	60	como lo fue por el amor	
55	die si zusamne trugen.		que ambos compartían.	55
	auch mochten si mit fugen		Aunque quisieran, con decencia	
	zu einander kumen nicht,		no podían unirse;	
	also das si der minnen phlicht		así que del deber amoroso	
	ir gernden willen <i>mochten</i> han.	65	su deseo deseaban saciar.	
60	das schone wip wol getan	66	La hermosa mujer bien creada	60
	hatte einen man zu rechter e.	69	tenía un esposo en legal matrimonio.	
	des geschach ir hertzen dicke we,	70	Por esto sufría mucho su corazón,	
	wen si was also behut,		porque estaba custodiada	
	so das der werde ritter gut		y el honrado y buen caballero	
65	an ir nicht mochte gestillen		no podía apaciguar en ella	65
	sines wunden herzen willen.		la voluntad de su corazón herido	
	das nach ir minne was versnitten.	75	que por su amar estaba partido.	
	des wart die not <i>von im geliten</i> ,		A causa de esto sufría una pena	
	die strenge was <i>und</i> engestlich.		fuerte y apabullante.	
70	nach ir libe minnenklich		Por su cuerpo amoroso	70
	begonde er also sere queln,		comenzó él a sufrir,	
	daz er den pin nicht verheln	80	pues no podía ocultar el dolor	
	mochte vor ir manne.		ante al esposo de ella.	
	tzu der schonen danne		Entonces ante la hermosa	
75	giench er, wen ez mochte sin		se presentó cuando tuvo la ocasión	75
	und tet ir mit klage schin		y con su lamento le dejó entender	
	sines herzen ungemach.	85	lo que aquejaba su corazón.	
	da von zu iungest im geschach		A causa de esto le avino finalmente	
	ein leit, daz in beswarte:		una pena que lo aplastaba.	
80	der vrowen herre warte		El esposo de la mujer comenzó a custodiarlos	80
	mit grozzer hute ir paider		con gran atención a ambos	
	so lang, untz daz er laider	90	hasta que desgraciadamente	
	an ir gebaren innen wart,		percibió por sus gestos	
	daz si der suozen minnen zart		que el dulce y tierno amor	
85	hatte in iren strik geworren;		los había envuelto en su cinta.	85
	da von si musten dorren		Por esto debían anhelarse	
	noch ein ander peide.	95	uno al otro;	
	dar umbe geschach vil leide		a causa de esto les sucedieron muchas penas	
	disem guten herren do.		a este buen señor.	

52 triuwe ] liebe P    59 mochten ] mochte P    68 von im geliten ] in ir liten P    69 und ] im P    80 der vrowen herre ] der vrouwen der herre P

90	er gedacht wider sich selben so: "unde huete ich miner vrowen nicht, min auge licht an ir gesicht, daz mich her nach gereuwet, wen si mir schaden pruwet 95 an disem werden edelen man. tzwaz ab ich ez behuten kan, ich pringe si uz siner wer. uber daz wilde lebermer 100 wil ich vil gerne mit ir varn, durch das ich si mug bewarn vor im, untz daz er gar von ir gewende sines herzen gir und si den mut von im geneme. ich horte ie sagen, das deme 105 sin liep vil sanfte werde leit, das mit langer stetikeit von im gescheiden werde gar. durch daz ich gerne mit ir var zu dem vronen gotes grabe, 110 untz daz si gar vergessen habe der hohen minne die nu treit gein ir der ritter so gemeit." alsus wart er des in ein, das er den geliben zwein 115 ir trutschaft wolde leiden, die nimmer doch gescheiden mochte werden under in. alsus het er sinen sin gewant, das er mit der vrowen 120 vil gerne wolde schouwen Jherusalem, das reine lant. da des jener bevant, der nach ir suezzzen minne pran, da wart der riche mude man 125 vil schire des tzu rate, das er vor ir drate wolde varn uber mer. in daucht, daz er ane wer hie heime tot gelege, 130 ob er sich nicht verwege, daz er wendich wurde; wan der suezzzen minne purde twanch so sere sinen liep, das er durch daz schone weip 135 in den tot wolde varn.	100 105 110 115 120 125 130 135	Él pensaba así: "Si no custodio a mi mujer, mis ojos facilmente verán lo que me angustia, ya que ella me tiene preparado una ofensa con este noble hombre a menos que pueda evitarlo. La sacaré de su influencia! sobre el salvaje mar quiero viajar junto a ella para poder protegerla de él, hasta que él de ella aparte el deseo de su corazón y ella su voluntad de él aleje. He escuchado alguna vez decir que pronto su amada se vuelva odiada cuando con gran firmeza es separada completamente de él. Por eso quiero viajar con ella al santo sepulcro de Dios hasta que ella olvide por completo el gran amor que lleva ahora hacia ella el jovial caballero." Así se propuso a los dos amantes dañarles la relación, a aquellos que no era posible separar uno del otro. Así tenía la intención tomada de viajar con la mujer. Con gusto quería ver Jerusalén, la tierra pura. Cuando se entero aquel que ardía por su dulce amor, al poderoso y desgraciado hombre rápido se le ocurrió que con presteza detrás de ella podí aviajar sobre el mar. Le parecía que sin demora aquí moriría si renunciara, si se detuviera; ya que la carga del dulce amor oprimía tanto su cuerpo que por la bella mujer quería viajar hacia la muerte.	90 95 100 105 110 115 120 125 130 135
----	---	--	--	--

	und doch darumb nicht lenger sparn wolde der wunde sine vart.	145	Y por esto el valioso no quería retrasar más su viaje, pues ya estaba decidido.	
140	da des an im innen wart die suzzen tugenden riche, da besant in heimliche das vil cheiserliche weip: "freunt," sprach si, "unde lieber.	150	La dulce y virtuosa lo mandó llamar en secreto, la grandiosa mujer. "Amigo," le dijo, "y amado.	140
145	min man ist an den willen chomen, als du selber hast vernomen, das er mich vloehen wil vor dir. nu volge, traut geselle, mir durch diner hohen selten art:	155	Mi esposo tiene la intención, como ya debéis haber escuchado, de alejarme de ti.	145
150	selbe erwenden dise vart, die sein leip hat ûf geleit. uber das wilde mere preit var alters eine hin uber e, durch daz ich alhi beste.	158 204 205	Ahora, escúchame, mi leal compañero, con tu bendita forma de ser: emprende tú mismo este viaje que aquel ha impuesto sobre nosotros. Por el amplio y salvaje mar	150
155	swen er hat von dir vernumen, das du bist vor mir uber kumen, so belibet er satzehant und wirt der arkwan erwant, <i>den sin lip hat uf mich;</i> <i>wan er gedenket wider sich:</i> <i>"were an disen dingen iht,</i>	210	Cuando él haya escuchado que has partido antes que yo, entonces se quedará aquí y se le pasará la sospecha que tiene contra mí cuando reflexione: "De haber algo cierto	155
160	<i>der min herze sich versieht</i> <i>an minem schoenen wibe guot,</i> <i>der werde ritter hochgemuot</i> <i>were niht von dem lande komen."</i> <i>sust wart der zwifel ime benomen,</i>	215	de esto que mi corazón sospecha sobre mi bella y buena esposa, el valioso y magnífico caballero no habría abandonado este país." Así se le iría la duda	160
165	den gegen mir sin hertze treit. auch las dir nicht wesen leit: belib ein wile durch mich dort, untz man verredet dise wort, die von uns fligent uber lant.	219 224 225	que su corazón alberga en mi contra. Además, que no te genere dolor: quédate un tiempo allí, por mí, hasta que se hayan acallado los rumores sobre nosotros que recorren este país.	165
170	so dich hat her wider gesant der reine und der süezze Christ, so hast du mich tzu aller vrist nach dinem willen dester pas. so man nu gar verredet das,	230	Cuando te permita volver el puro y dulce Cristo, me tendrás para siempre según tu voluntad y mejor.	170
175	was man der mere von uns saget, dem suzzem gote si ez geklaget, das du nach dem willen din nicht <i>immer</i> macht bi mir gesin und ich pei dir nach miner ger.	235	Cuando se haya negado lo que se cuenta sobre nosotros, que sea otorgado por el dulce Dios que tú, según tu voluntad, no siempre puedas estar a mi lado y yo al tuyo según mi deseo.	175
180	nu ganch vil lieber herre her und nim hin das vingerlin.		Ahora ven aquí mi querido señor y toma este anillo.	180

	da mit salt tu der swere din		Con él recordarás mi pesar	
	gedenken under stunden	240	en todo momento;	
	unde wie ich pin gepunden,		y cómo estoy unida	
185	wen dich min ouge nicht ensicht.		incluso cuando mis ojos no te ven.	185
	was mir halt davon geschicht,		No importa qué me ocurra,	
	ich muz an dich gedenken.		yo pensaré en tí.	
	din vart, die kan mir schenken	245	Tu viaje puede causarme	
	jamer in mines hertzen grunt.		dolor en lo profundo del corazón.	
190	nu gip her herre an minen munt		Ahora, señor, dame en mi boca	190
	einen suzzen freundes chus		un dulce beso de amigo	
	und tu <i>durch mich</i> alsus,		y has, señor, por mí así	
	als ich han gesaget dir.”	250	como te he dicho.”	
	“gerne”, sprach er, “vrouwe” zu ir		”Con gusto, mi señora”, le dijo él	
195	uz trubes herzen sinne.		con el corazón aflijido.	195
	“swas ich dar an gewinne,		”Lo que sea que yo gane,	
	ich leiste gerne, swas ir welt.		hare con gusto lo que deseáis.	
	ich han so sere an euch geselt	255	Me ha unido tanto a tí	
	hertze, leip unde sin,		mi corazón, mi cuerpo y mi mente,	
200	daz ich euch von rechte pin		que soy por derecho	200
	eigenlichen undertan.		realmente un súbdito.	
	nu last mich euwer urlaup han,		Ahora dame permiso de partir,	
	uzerwelt vrouwe gut.	260	extraordinaria y buena dama	
	und wizzet, das min sender mut		y sabe que mi espíritu anhelante	
205	nach euch muz grozzen kummer doln.		sufrirá grandes penas por tí.	205
	ich pin so sere an euch verkoln		Estoy tan torturado por tí	
	mit herze und auch mit leibe,		con mi corazón y con mi cuerpo,	
	schonest aller weibe,	265	la más hermosa de todas las mujeres,	
	das ich des grozzen angst habe,		que tengo mucho miedo	
210	man trage mich toten zu dem grabe		de que me lleven muerto a la tumba	210
	ee das mir das heil geschehe,		antes de conseguir la bendición	
	das ich euch immer mer gesehe.”		de volver a verte.”	
	hie mit so giench die rede hin,	270	Así terminó la charla	
	die si da triben under in		que tuvieron entre ellos	
215	von ir zwen herzenleide.		sobre sus penas del corazón.	215
	die zwei geliben peide		Los dos amantes	
	schiden sich mit marter	274	se despidieron con dolor	
	und zugen sich do harter	277	y se abrazaron con fuerza	
	zu herzen an der stunde,	280	y con el corazón de tal manera	
220	den ich mit dem munde		que yo con mi boca	220
	euch gesagen chunne.	282	no puedo explicaros	
	an werltlicher wunne	284	para los placeres terrenales	
	lak ir peider vreude tot.	285	estaba la felicidad de ambos muerta.	
	ir liechten munde rosen rot		Sus brillantes bocas rosadas	
225	suzzer kusse pflagen.		se daban dulces besos.	225
	<i>darnach</i> si sich verwagen		Luego de ello renunciaban	
	aller vreuden under in.		a cualquier alegría entre ellos.	

	der werde ritter karte hin	290	El gran caballero se dirigió	
	mit jamer an das mer zu hant.	311	pronto y con dolor al mar.	
230	den ersten chiel, den er vant,		En el primer barco que allí encontró,	230
	da ward er inne uber pracht.		fue transportado.	
	er hatte sich des vil wol bedacht,		Estaba convencido	
	das er uf der erden	315	que en en la tierra	
	nimmer wolde werden		nunca más estaría	
235	freudenhafft noch rechte vro,		contento ni sería verdaderamente feliz,	235
	got gefuget ez im dan also,		a menos que Dios hiciera	
	das er wider queme		que pudiera volver	
	und etteswas verneme	320	y saber alguna cosa	
	von der lieben vrowen sin.		de su querida dama.	
240	des wart sin herzenlicher pin		Por esto era el dolor de su corazón	240
	so strenge und also bitter.		tan fuerte y amargo.	
	der tugenthafte ritter	324	El virtuoso caballero	
	begonde sere trauren	327	comenzó a afligirse mucho	
	und in sin herze mauren		y a amurallar en su corazón	
245	vil senecliche reuwe.		gran cantidad de ansiosas penas.	245
	sin alte sorge neuwe	330	Su viejo anhelo	
	nach ir suzzen minne wart.		por su dulce amor se renueva.	
	der reinen turteltauben art		A la manera de la tórtola	
	tet er offentlichen schin,		se comportaba,	
250	das er nach dem liebe sin		que por su amada	250
	vermeit der gruenen vreuden zwei	335	evitaba la rama verde de la alegría	
	unde wonte steticlichen bei		y moraba firmemente	
	der durren sorgen aste		en la rama seca de la preocupación.	
	besaz er durch si vaste,		El la anhelaba con fuerza	
255	des wart sin not also stark,		lo que acrecentaba su dolor	255
	das im der jamer durch daz mark	340	así que el sufrimiento por la columna	
	dranch biz in der sele grunt.		se extendía hasta el fondo del alma.	
	er wart so sere sorgen wunt		Estaba herido por la preocupación	
	und innenclicher swere.		y el dolor interno.	
260	der sende merterere		El anhelante mártir	260
	sprach zu manger stunde	345	decía muchas veces	
	uz suzendem munde:		por suspiros de su boca:	
	“geheret sei das schone wip.		”¡Alabada sea la hermosa mujer	
	der leben und der suzzer lip		que por su vida y por su dulce cuerpo	
265	mir geit so strenger note pin.		me da tan tan terrible dolor!	265
	ja, si, liebe vrauwe min!	350	¡Ella, mi querida señora!	
	wie kan ir suezze meisterschaft		¿Cómo puede su dulce magnificencia	
	so bitterlicher note kraft		violencia tan penosa amarga	
	senden mir zu herzen?		entregar en mi corazón?	
270	wie kan so grozzen smerzen		¿Cómo puede un dolor tan grande	270
	ir vil suzzer leip gegeben?	355	ser causado por su dulce cuerpo?	
	wil si mir trosten nicht min leben,		Si ella no quisiera consolar mi vida,	
	so pin ich endeclichen tot.”		estoy para siempre muerto.”	
	mit dirre klagenden herzen not		De esta pena dolorosa del corazón	

275	was er mit jamer alle tage		sufría él todos sus días,	275
	und treip so lange dise clage,	360	y mantuvo este penar tanto tiempo	
	<i>bitze er ze jungest wart geleit</i>		hasta que alcanzó	
	<i>in also groze sendikeit</i>		tal ansiedad	
	<i>daz er nùt langer moehte leben</i>		que ya no deseaba vivir.	
280	<i>im wart so grime not gegeben</i>		Tanta pena tuvo	280
	das man uzen an im sach	365	que se notaba en su exterior	
	das taugenlich ungemach,		el oculto malestar	
	das innerhalp sin herze truk	368	que llevaba dentro de su corazón,	
285	untz das der werde ritter cluk	377	hasta que el gran y delicado caballero	
	der leiden mere sich versach,		tomó triste conciencia	285
	das im zu sterben geschach.		que iría a morir.	
	da sprach er zu dem knecht sin:	379	Entonces le dijo a su sirviente	
	“vernim mich, traut geselle min,	381	”Escuchame, mi leal compañero,	
	wan ich enphinde leider wol	383	pues ya percibo por desgracia	
290	benamen, das ich sterben sol		que pronto moriré	290
	nach miner lieben vrowen,	385	por mi querida mujer,	
	wen si mich hat verhouwen		pues ella me ha dañado	
	bis uf den tot mit sender clage.		hasta la muerte con esta pena anhelante.	
	darumme tu, was ich dir sage:		Por eso, haz lo que te digo:	
295	wen ich bin vertorben		Cuando haya perecido	295
	und <i>liege</i> erstorben	390	y me yazga muerto	
	durch das vil minnencliche wip,		por la apreciada dama,	
	so heiz uf sneiden minen lip.		ordena cortar mi cuerpo	
	daruz nim min herze gar,		y toma mi corazón	
300	plutiges unde reuwenvar		sangrate y apenado;	300
	unde heiz es vaste salben	395	y ordena que se lo trate	
	mit balsamen allenthalben,		con bálsamos por doquier,	
	durch daz es lange vrisch beste.	397	para que se mantenga fresco por más tiempo.	
	vernim, was ich dir sage me:	399	Escucha qué más te digo:	
305	frueme ein ledelin cleine	401	prepara un pequeño cofrecillo	305
	von golde unde von gesteine;		de oro y piedras preciosas	
	darin mein todes herze tu		y coloca allí mi corazón muerto.	
	und leg das vingerlin daz,		Pon también el anillo	
310	das mir gap di vrowe min;	405	que me entregó mi mujer	
	so die zwei bi einander sin		para que ambos estén unidos.	310
	verslozzen und verrigelt.		Cerrados y con llave	
	so brenge also versigelt		lleva los así sellados	
	si peide miner vrauwen,	410	hasta mi mujer,	
315	das si muge beschowen,		para que pueda apreciar	
	was ich han durch sie erliten		lo que he padecido por ella	315
	und wie min herze si versniten		y cómo mi corazón está partido	
	nach ir vil edelen minne.		por su noble amor.	
	so hat si reine sinne		Como ellá tiene la inteligencia	
	und also gute treuwe,	415	y la justa lealtad,	
320	daz ir min iamer neuwe		mi pena renovada	320

	liget immer an irem herzen, bevindet si den smerzen, den ich durch si liden sol. darumme tu so rechte wol	420	yacerá siempre en su corazón; experimentará el dolor que yo he padecido por ella. Por eso, actúa como corresponde y cumple con mi orden.	325
325	und erfulle min gebot. der reine und der suezze got, der kein edel herze nie mit siner helfe verlie, der muzze sich erbarmen	425	El puro y dulce Dios, que a ningún corazón noble jamás retiró su ayuda, tendrá piedad de mí, el desdichado;	330
330	uber mich vil armen und geruche der vil lieben geben vreud und wunneliches leben, durch die ich hie muoz ligen tot.” mit <i>dirre</i> clagender herzen not,	430	y permitirá a la tan amada tener alegría y una maravillosa vida; a aquella por que la aquí yaceré muerto.” Con una pena horrible en el corazón el caballero pereció.	335
335	der ritter nam sin ende. darumme sine hende der knecht vil jemerlichen want. er hiez in sniden uf zuhant und ervulte sin gebet,	433 435	Sus manos su sirviente unió. Ordenó que lo cortaran al instante y cumplió su juramento tal como se lo habían pedido.	340
340	als er in gebeten het. daz tete er unde kerte dan als ein vreudenloser man <i>mit dem herzen also tot</i> <i>er fuerte's alse er ime gebot</i>	438 443 445	Hizo eso y regresó apenado con el corazón muerto. Se dirigió, como le habían pedido por sobre el mar hasta la fortaleza donde él sabía que estaba la dama por la cual su querido señor sufrió el terrible dolor de la muerte.	345
345	her uber mer wider zu der veste, da er die vrowen uffe weste, <i>durch die der liebe herre sin</i> <i>leit des grimen todes pin</i>	450	Cuando llegó al castillo donde la venerable dama se hallaba en ese momento, hacia él cabalgó a través del amplio campo, de casualidad, su esposo, tal como nos dice el relato, mientras estaba yendo a cazar.	350
350	do er zu der purge quam, do die vrowe lobesam uffe was an der selben zit, do wider rait im uf dem velde wit ir wirt engegen von geschicht, als uns die aventeuwer gicht,	453 455	Esto le causó al sirviente una gran turbación. Cuando el caballero lo vio pensó al instante: ”Este ha sido enviado aquí no por otro motivo más que para traer a mi esposa alguna noticia del amado de su corazón que sufre (?) por su amor.”	355
355	und wolde haben gebeizet. <i>des wart der knecht gereizet</i> uf snecliches ungemach. wan der ritter in ersach da gedacht er santzuhant:	460	Así cabalgó hasta el sirviente	360
360	“zwar der ist her gesant umme anders nicht, wan umme daz, daz er der mere etteswas bringe minem wibe von sines herzen libe,	465		365
365	der nach ir sende minne treit.” hie mit er zu dem knecht reit	470		



	und wolde in mere fragen sa.		y quería interrogarlo.	
	do gesach er pi im hangen da		Vio que llevaba colgando	
	daz ledelin von gezirde kluk,		el pequeño y bello cofre adornado.	
370	dar inne er daz herze truk		Allí estaba el corazón	370
	und ouch der vrowen vingerlin.	475	y el anillo de la dama.	
	er het ez an die gurtel sin,		En su cinturón	
	den leuten gehenget zu gesicht,		lo llevaba colgado para que se pudiera ver,	
	als ob es were anders icht.	478	como si no fuese nada de importancia.	
375	do der ritter daz ersach,	481	Cuando el caballero vio esto	375
	da gruzte er in unde sprach,		lo saludó y le preguntó	
	was er darinne truge.		qué era lo que allí llevaba.	
	do sprach der knecht gefuge		El astuto sirvierte,	
	und der reine jungelinch:	485	excelente joven, dijo:	
380	“herre, daz ist einer hande dinch,		”señor, es una cosa (?)	380
	daz verre bie mir ist gesant.”		que viene conmigo desde lejos.”	
	“las sehen!”, sprach er satzuhant,		”Deja ver,” dijo enseguida,	
	“was darinne si verporgen.”		”lo que allí está escondido.”	
	do sprach der knecht mit sorgen:	490	El sirviente preocupado dijo:	
385	“herre, des entun ich nicht;		”señor, no lo haré;	385
	kein auge ez nimmer gesicht,		ningún ojo lo verá	
	wan der ez zu rechte sal sehen.”		excepto aquel con derecho a verlo.”	
	“nein, des mak nicht geschehen,		”No, eso no será así,	
	wen ich wol so gewaldik pin,	495	pues soy tan poderoso	
390	das ich dir es mit gewalt nim		que te lo quitaré por la fuerza,	390
	und schauw ez sunder dinen dank.”		y lo veré sin tu ayuda (?)”	
	nu stund ez darnach unlank,		Después de esto no pasó mucho tiempo	
	das er im das ledelin		hasta que le arrebató el cofre	
	prach von der gurtel sin.	500	del cinturón.	
395	er tet es uf mit siner hant.		Lo abrió con sus manos.	395
	er sach das hertze unde vant		Vio el corazón del caballero y encontró	
	da pei der vrowen vingerlin.		a su lado el anillo de la dama.	
	an disen dingen wart im schin,		Con esto se dio cuenta	
	das der ritter were tot	505	de que el caballero estaba muerto	
400	und dise peide seiner not		y que ambos eran	400
	ein urkunde weren		una prueba de su sufrimiento	
	zu der vil seldenberen.		enviada a la venerable mujer.	
	der ritter sprach dem knechte zu:		El caballero le dijo al sirviente:	
	“ich sag dir, geselle, was du tu:	510	”te diré, compañero, que debes hacer:	
405	nu var din straze, wollest du.	511	veté de aquí.	405
	ich wil ditz cleinote nu	514	Quiero este quedarme	
	mir selben haben, sage ich dir.”	515	con esta caja, te lo aseguro.”	
	sust reit er heim nach siner gir		Luego cabalgó de vuelta a su casa	
	und sprach zu sinem koche sa,		y habló con su cocinero	
410	das er im uz dem herzen da		que del corazón	410
	ein gefuge gerichte machte,		hiciera una comida interesante	
	mit hohem vliz ertrachte.	520	y que lo hiciera con gran aplicación.	

	das tet der koch mit willen gar.	527	El cocinero lo hizo con agrado.	
	er nam daz hertz zu im dar		Tomó el corazón	
415	und macht ez also rechte wol,		y lo preparó tan bien	415
	das man enpeizen nimmer sol	530	que jamás se probaría	
	keiner slacht spise,		ninguna comida	
	die so wol zu prise		que tan deliciosa	
	mit edelen wurtzen wer gemacht,		fuese preparada con especias	
420	als das hertze vil geslacht.	534	como el hermoso corazón.	420
	da die spise was bereit,	541	Cuando la comida estuvo preparada,	
	der wirt nicht lenger enpeit.		el señor no esperó	
	er satzte sich uber den tisch;		y se sentó a la mesa.	
	er hiez daz herze also vrisch		Ordenó traer el corazón fresco	
425	siner vrowen bringen dar.	545	a su mujer.	425
	“vrowe,” sprach er, “und suza gar,		”Mi dulce esposa,” dijo,	
	dise spise kleine,		”este pequeño plato	
	die solt du ezzen eine,		debes comerlo sola,	
	wan du ir nicht geteilen macht.”	549	pues no puede ser compartido.”	
430	sust nam die vrowe vil geslacht	551	Entonces la hermosa mujer	430
	und az irs freundes herze gar,	553	comió completo el corazón de su amigo,	
	so daz si nie wart gewar,		sin darse cuenta	
	welcher slachte ez mochte sin	555	de qué animal podría ser	
	daz iemerliche trechtelin.	556	el doloroso alimento.	
435	da die vrauwe stete	563	Cuando la fiel mujer	435
	daz herze gezzen hette,	564	terminó de comer el corazón,	
	do sprach der ritter sazuhant:	566	dijo el caballero al instante:	
	“vrauwe, nu tu mir das bekant,	567	”Esposa, hazme saber	
	enpizzestdu keiner spise ie	570	si alguna vez comiste	
440	suzer, vrauwe, danne die?”		algo más dulca, mujer, que esto.”	440
	“lieber herre,” sprach si do,		”querido señor,” dijo ella,	
	“nimmer muz ich werden vrô,		”nunca volveré a ser feliz	
	ob ich ie spise geze,		si alguna vez comiese algo	
	die so zucker meze	575	que tan dulce	
445	mich deuchte und so reine,		me pareciera, y tan puro,	445
	als dise spise cleine,		como esta pequeña comida	
	der min herze ie bechort;		que mi corazón alguna vez eligió;	
	aller spise ein uberhort		por sobre todas las comidas la mejor	
	muz mir ditz gerichte sin.”	580	será para mí este plato.”	
450	si sprach: “liber herre min,		Ella dijo: “querido señor mío,	450
	ist ditz ezzen lobesam		¿proviene este venerable manjar	
	gewesen wild oder zam?”		de animal salvaje o manso?”	
	da sprach der ritter aber zu ir:		El caballero le respondió:	
	“vernim was ich nu sage dir	585	”Escucha lo que te digo,	
455	und mit Worten hie bescheide.		y con palabras te explico.	455
	zam und wilde peide		Ambos, manso y salvaje	
	was ditz gerichte, sa mir got.		era esta comida, por Dios.	
	den freuden wilde ane spot,		salvaje en las alegrías, realmente,	
	den sorgen zam an underlas.	590	manso para la tristeza ininterrumpida.	

460	du hast des ritters herze gas, das er in sinem libe truk, der nach dir hat geliten genuk jammers alle sine tage. gelaube mir, was ich dir sage,	595	Haz comido el corazón que el caballero llevaba en su cuerpo, aquel que por tí sufría muchas tristeza todos sus días. Créeme lo que te digo,	460
465	er ist vor sender hertzen not nach diner suzen minne tot, und hat dir das herze sin und ditz gute vingerlin zu urkunde her gesant	600	Por las anhelantes penas de su corazón él ha muerto tras tu dulce amor. y su corazón y este buen anillo te ha enviado como recuerdo y prueba con su sirviente hasta este país.”	465
470	mit sime knechte in ditz lant.” von dem leiden mere wart die seldenbere alsam ein todes wip gestalt. ir wart in dem leibe kalt	605	Por este espantoso relato parecía la venerable una mujer muerta. En el cuerpo el corazón se lo congelaba, creedme. Sus suaves manos cayeron ambas al suelo.	470
475	das herze, des geloubet mir. ir lichten hende die enphilen ir beide vor sich in den schoz. das plut ir uz dem munde doz, <i>als es die ware schult gebot.</i>	610	La sangre comenzó a salirle por la boca como lo requiere la verdadera culpa ”Sí,” dijo con gran pena ”si he comido su corazón, el de aquel que sin interrupción siempre me fue propicio, quiero deciros realmente que luego de esta comida tan bien preparada nunca otro plato quiero jamás probar. Que Dios me prohíba por su voluntad que luego de tan excelente manjar un alimento de menor calidad consuma. Nunca más volveré a comer carne salvo por la del joven que se llama Muerte.	475
480	”ja”, sprach sie do mit grozer not, ”han ich sin herze danne gaz, der mir hat an underlas von grunde ie holden mut getragen, so wil ich euch benamen sagen,	615		480
485	das ich nach dirre spise, so wol gemacht zu prise, mich nimmer keins gerichtes mer vorpas wil genieten her. got verbiete mir durch sinen mut,	621		485
490	das nach so werder spise gut in mich kein swach gerichte gê. enpeizen sol ich nimmer me keiner slachte dinges, den des jungelinges,	625		490
495	der geheizen ist der tot. ich sol mit sender herzen not verswenden nu min armes leben umb in, der durch mich hat gegeben beide leben unde lip.	630		495
500	ich wer ein treweloses wip, ob ich gedechte nicht daran, das der tugenthafte man sante mir sin herze tot. we, das mir ie nach siner not wart einen tach das leben schin.	631 633 634 636	Sería una mujer desleal si no pensara en que este virtuoso hombre me envió su corazón muerto. ¡Oh, no, que luego de su sufrimiento continuara un solo día mi vida!	500

	tzwar ez mag lenger nicht gesin,	640	Pero ya no puede ser	
	das ich an in <i>eine</i> lebe		que yo viva sola sin él	
	und er in dem tode swebe,		y él duerma en la muerte,	
	der vor mir treuwe nie verbarch.”		quien por mí nunca apartó su lealtad.	
510	sust wart ir not so rechte starch,		Su dolor era tan fuerte	510
	das si von herzen leide	645	que por pena del corazón	
	ir blanken hende beide		sus dos manos pálidas	
	mit grimme in einander vielt.		unió con horror.	
	das herze ir in dem liebe spielt		El corazón se le partió en el cuerpo	
515	von sender jamerunge.		de anhelante dolor.	515
	hie mit gab die junge	650	La joven puso con esto	
	ein ende ir suzem lebene		un fin a su dulce vida	
	und wider wak vil ebene		y correspondió con justicia	
	mit einem swerem lote,		con un gran peso (?)	
520	was ir davor genote		lo que precisaba (?)	520
	ir freunt geborget hete.	655	y su amigo le había otorgado	
	si galt mit gantzer stete		con total fidelidad	
	und auch mit hohen treuwen im.		y gran lealtad.	
	got gebe, was ich dingens nim,		Dios permita que lo que yo tome,	
525	das ich wider geben das		que pueda devolverlo	525
	mueze sanfter unde pas.	660	con mayor con templanza y mejorado.	
	hie hat das herze ein ende;		Aquí termina el corazón;	
	der riche got in schende,		que el poderoso dios permita	
	das er der spise ie gewuck,		que él la comida alguna vez (?)	
530	die so iemerlichen truk		la que llevó tan lamentablemente	530
	so gar getreuwem wibe	665	tan leal mujer	
	das leben von irem libe.		la vida de su cuerpo.	
	das muz mich reuwen immer		Esto siempre lo lamentaré	
	und vergezze ouch nimmer		y nunca olvidaré	
535	siner dorperheite,		su villanía	535
	das er ires ie geseite.	670	que se (?)	
	hie hat das herz ein ende;		Aquí termina el corazón	
	got uns zu himel sende.Amen	672	que Dios nos envíe al cielo. Amenc	